

[DOWNLOAD] Leben im Pueblo.: Das 21. Jahrhundert hlt Einzug in ein andalusisches Dorf.

Leben im Pueblo.: Das 21. Jahrhundert hlt Einzug in ein andalusisches Dorf.

Von David Baird

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF

David Baird
Leben im Pueblo
Das 21. Jahrhundert hält Einzug
in ein andalusisches Dorf



REIHE ANDALUSIEN



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #1145366 in BcherVerffentlicht am: 2009-05-01Abmessungen: 8.31 x 5.941, Einband: Taschenbuch216 Seiten | File size: 35.Mb

Von David Baird : Leben im Pueblo.: Das 21. Jahrhundert hlt Einzug in ein andalusisches Dorf. before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Leben im Pueblo.: Das 21. Jahrhundert hlt Einzug in ein andalusisches Dorf.:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Gut geschriebener BerichtVon HansBlogDies ist kein Roman. Baird erzht vom eigenen Leben in einem andalusischen Dorf; er zog mit Frau in den 60er Jahren in ein bauffliges Haus und rekapituliert gut drei Jahrzehnte. Es gibt keine durchgehende Handlung, das Buch wirkt sogar etwas heterogen und die Kapitel kann man weitgehend unabhngig voneinander lesen. Einzelne Kapitel wirken dabei oft wie geschlossene Kurzgeschichten oder Reportagen, und die vier

Kapitel über die vier Jahreszeiten gehen natürlich zusammen. Der Untertitel "The 21st century hits a Spanish village" klingt zu dramatisch, denn es gibt keine große umwälzende neue Entwicklung in der Erzählung - der wesentlichste einzelne Umschwung ist die neue Demokratie nach Francos Tod 1975, aber auch hier wird das Dorf nicht auf den Kopf gestellt. Dann folgen noch zwei Kapitel mit allen anderen Veränderungen in einem Aufwasch, von Satellitenschüsseln bis Kissen in der Öffentlichkeit und Tourismus. Baird schreibt geschliffen, routiniert und so, dass ich es kaum weglegen konnte; manchmal wirken die Dialoge und Entwicklungen schon einen Tick zu ausgefeilt - aber er sagt ja auch nicht, dass alles realistisch ist. Baird beobachtet kühl und spöttisch; die meisten Figuren erscheinen einigermaßen clownesk, Spanier ebenso wie die Engländer und Amerikaner, die auch im Dorf leben oder (ungebeten) zu Besuch kommen. Wir lernen so einiges über den Jahresablauf, über Sitten und Gebräuche. Im Vergleich zur andalusischen Driving over Lemons-Trilogie von Chris Stewart schreibt Baird kühler und mit weniger intensiven individuellen Portraits. Gleichzeitig erfährt man bei Baird aber viel mehr vom Alltag im Pueblo: Baird lebt im Dorf - umgeben von sechs unmittelbaren Nachbarn -, während Stewart sich auf einer isolierten Farm auf der falschen Seite des Flusses niederlässt. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Klasse Buch für Kenner und jene, die Andalusien kennenlernen möchten. Von alexp1 Eine tolle Lektüre, sowohl für Andalusien-Kenner, als auch für Neugierige, die zuvor die prachtvollen, weissen Dörfer Andalusiens noch nicht haben genießen können. David Baird gibt uns einen interessanten Einblick in die heutige Welt und die Lebensweise der Menschen in den ländlichen Regionen Südspaniens.

Kurzbeschreibung Idyllisch eingebettet in eine grandiose Berglandschaft reihen sich die weissen Dörfer aneinander, scheinbar unberührt von den umwälzenden Veränderungen unserer Zeit. Oberflächlich betrachtet machen die einheimischen Bewohner einen glücklichen, ausgeglichenen Eindruck. Aber der Schein trügt. Wirft man einen Blick hinter die Kulissen, dann erahnt man, dass sich hinter dieser Idylle eine fremde geheimnisvolle Welt mit Sorgen und Nöten verbirgt. Zwar bestimmen die althergebrachten Gewohnheiten und Traditionen teilweise auch heute noch die Lebensweise dieser Menschen, doch vieles ist nur noch Fassade. Die sich auftuende Kluft zwischen Fortschritt und Identitätsverlust scheint unüberwindbar. Eine traurige, gleichwohl spannende Entwicklung. Es ist das besondere Verdienst David Bairds, dass er dem Leser die Lebensweise einer sich im Umbruch befindlichen ländlichen Dorfgemeinschaft in unterhaltsamer, lebendiger Erzählform exemplarisch vor Augen führt. Einzigartige Charaktere, amüsante Anekdoten, althergebrachte Rituale, Phantome und Mysterien machen dieses Buch zu einem außerordentlichen Lesevergnügen.